

NEUBAU SCHULHAUS UND TURNHALLE REBACKER C HERRLIBERG

AUFTRAGGEBER SCHULGEMEINDE HERRLIBERG VERTRETEN DURCH DIE SCHULPFLEGE SCHULHAUSSTRASSE 39 8704 HERRLIBERG
ARCHITEKT ANDREAS RIGERT + PATRIK BISANG
MITARBEIT BRUNO LIMACHER CAMILLE STOCKMANN DONAT VONWIL

Bauen in der Öffentlichkeit

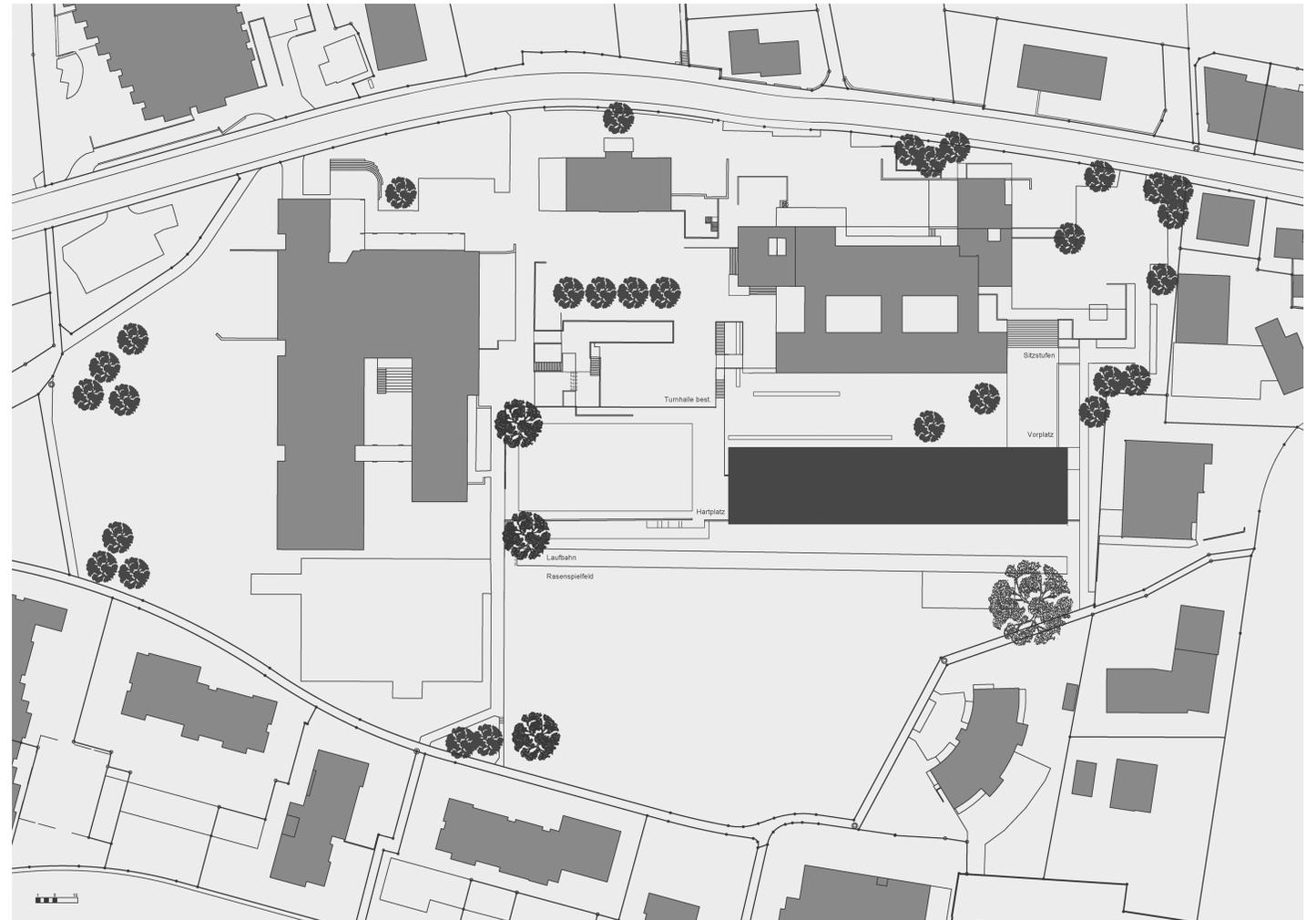
Das Schulhausareal in Herrliberg wird bestimmt durch Schulbauten die über mehrere Jahrzehnte erstellt wurden. Insbesondere das bestehende Schulhaus Rebacker, das nach den Plänen des Architekten Hans von Meyenburg erstellt und 1966 in Betrieb genommen wurde, bildet die unmittelbare Nachbarschaft zum Neubau. Die Erweiterung führt die dreidimensionale Skulptur der Anlage aus den 60-er Jahren unter Berücksichtigung der topographischen Gegebenheiten weiter und bindet den Neubau mit dem bestehenden Schulhaus zusammen. Es entsteht trotz Eigenständigkeit des Neubaus ein neues Ganzes, das durch die bestehende Anlage und den Eingriff gebildet wird. Diese Absicht wird durch die Ausbildung einer Stützmauer, die in Beziehung zum Neubau steht, noch verstärkt. Durch die Eingriffe des Neubaus wird die aussenräumliche Situation geklärt, Sportbereich und Schulbereich werden voneinander getrennt.

Die Materialisierung des Gebäudes beabsichtigt den Neubau trotz Eigenständigkeit im Wechselspiel mit der Schule aus den 60-er Jahren auszubilden und somit ein angenehmes Nebeneinander zwischen Bestehendem und Neuem zu schaffen. Entsprechend erscheint auch die Erweiterung als Massivbau mit heller Erscheinung. Die äussere Materialisierung beabsichtigt mit einer geringen Anzahl und gezielt eingesetzten Materialien dem Gebäude eine angemessene Einfachheit und Schlichtheit zu verleihen. Die Umsetzung erfolgt mit geschliffenen, mit einem Vorsatzkies versehenen Betonelementen. Neben den hellen Massivteilen wird das Erscheinungsbild durch natur oder schwarz eloxiertes Aluminium und grossflächigen Verglasungen bestimmt.

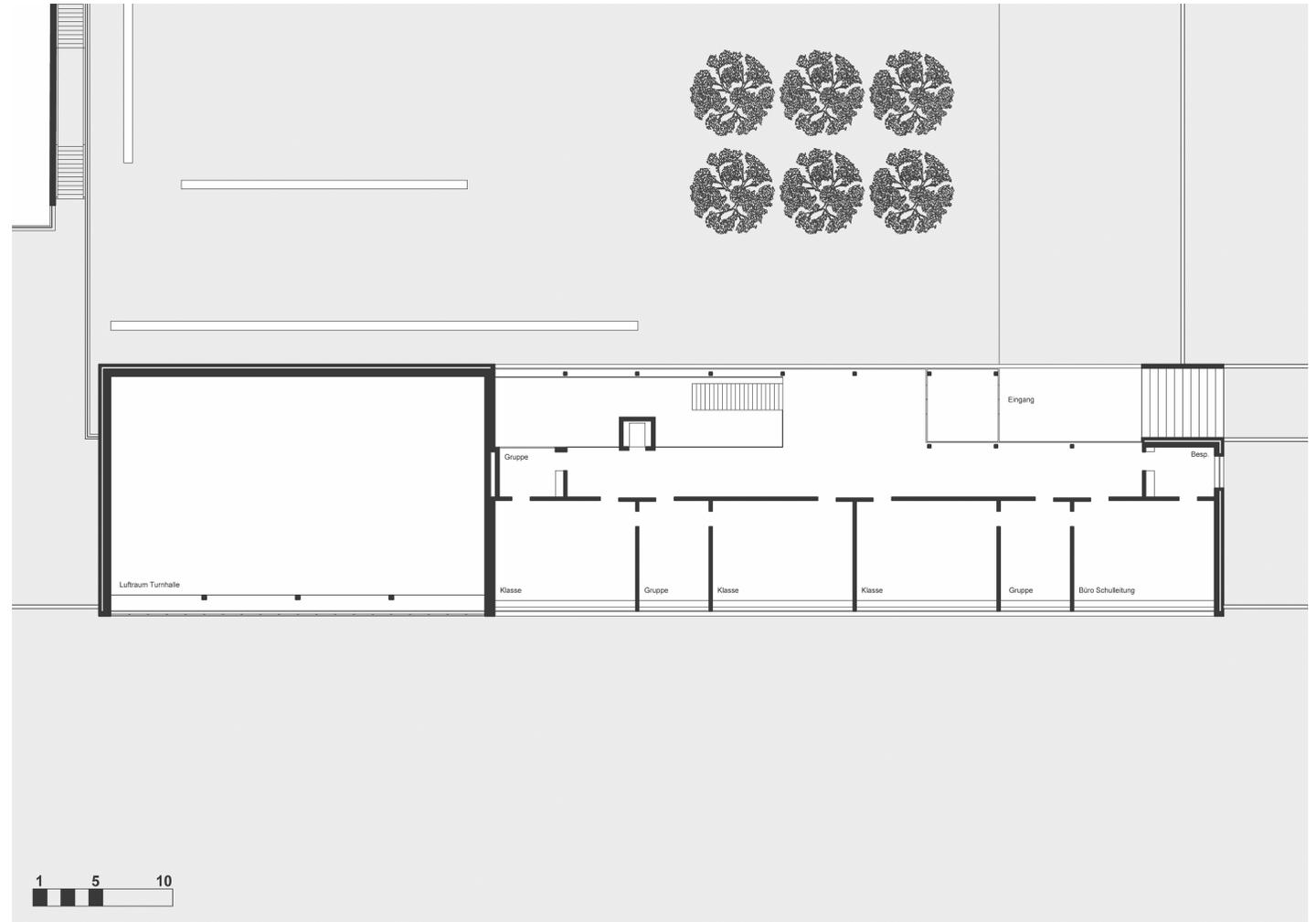
Die innere Materialisierung erzeugt gezielte Raumstimmungen, die beim Durchschreiten für den Benutzer erlebbar werden. Die Korridorzonen und Bewegungszonen sind als unmittelbare Fortsetzung des Aussenraumes in Anlehnung an das Gebäudeäussere materialisiert. Es entsteht ein Innenraum, der in Beziehung zum öffentlichen Aussenraum steht. Beim Eintreten in die Turnhalle und in die Klassenzimmer erfolgt ein Wechsel in der Materialisierung. Die als moderne Unterrichtsräume konzipierten Zimmer werden durch Buchenholz und Weiss bestimmt.

Als spezielles räumliches Element wurde die Lichtführung in den Korridorzonen der Turnhalle ausgebildet. Die spezielle, als Untergeschoss konzipierte Lage führte zu einer grosszügigen oberen Lichtführung, die als Lichtkörper für künstliches und natürliches Licht ausgebildet wurden. Das Streiflicht verleiht dem Unterniveaubau eine angenehme Raumstimmung und eine angemessene Grosszügigkeit.

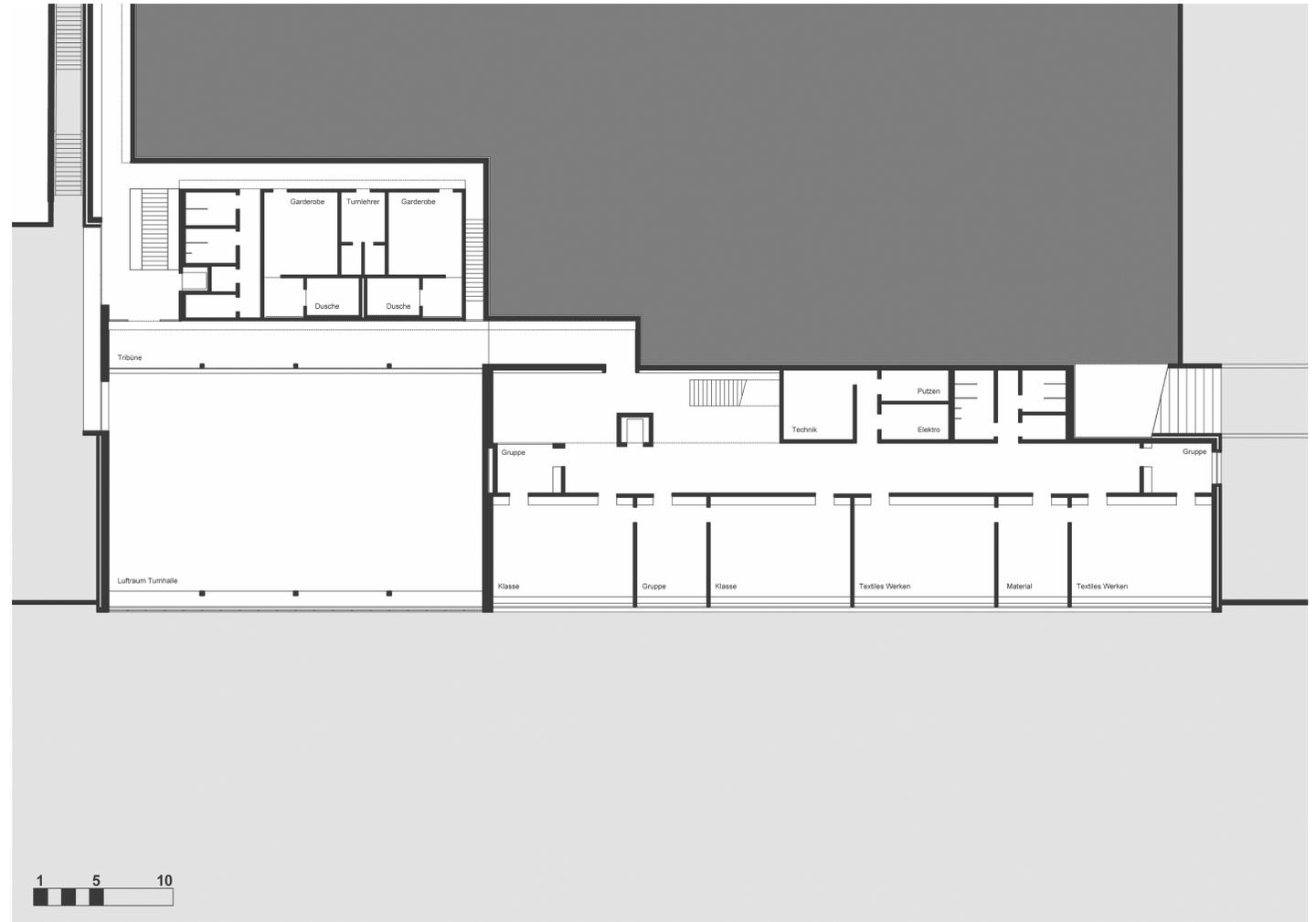
Situation Gesamtanlage



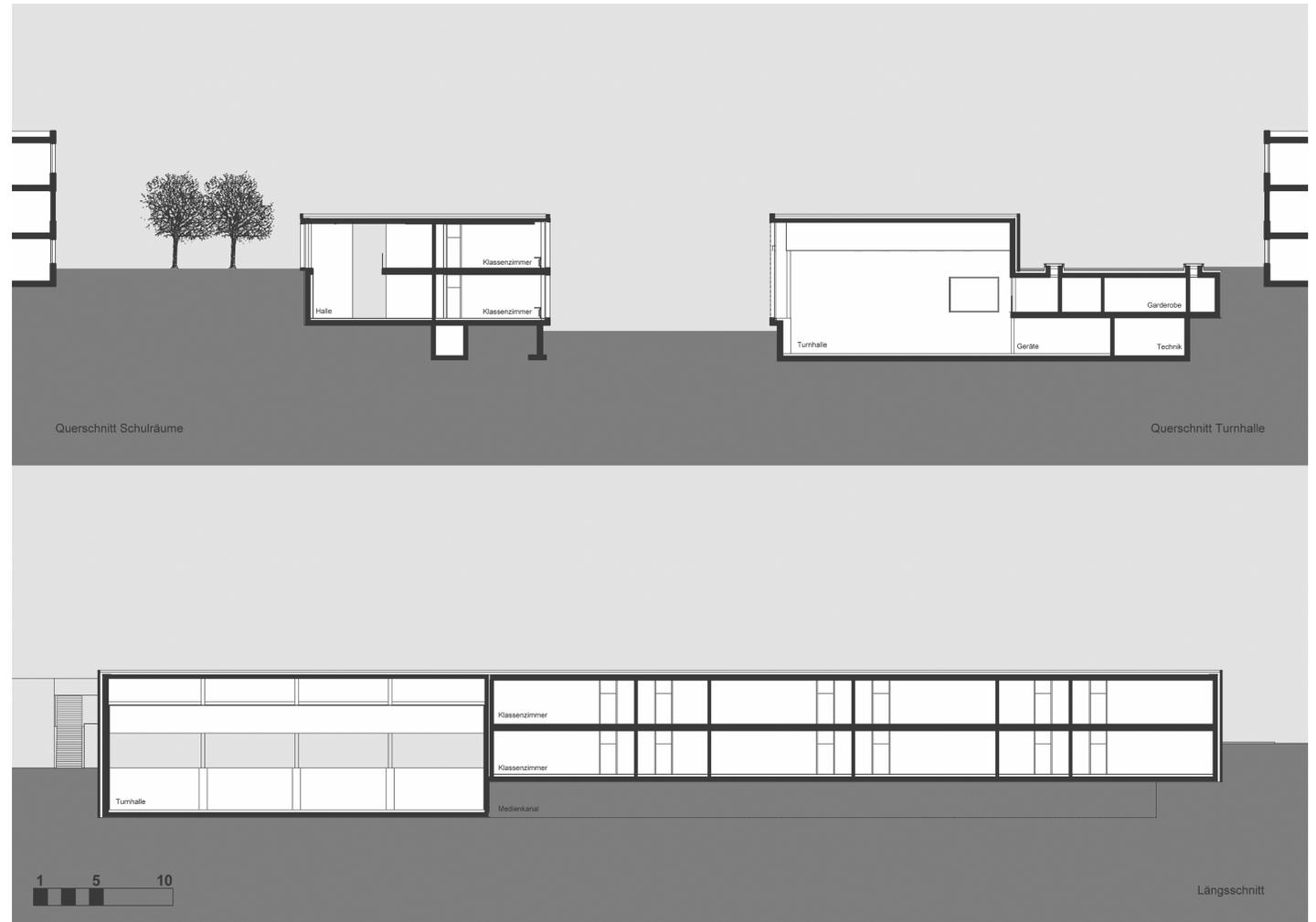
Erdgeschoss



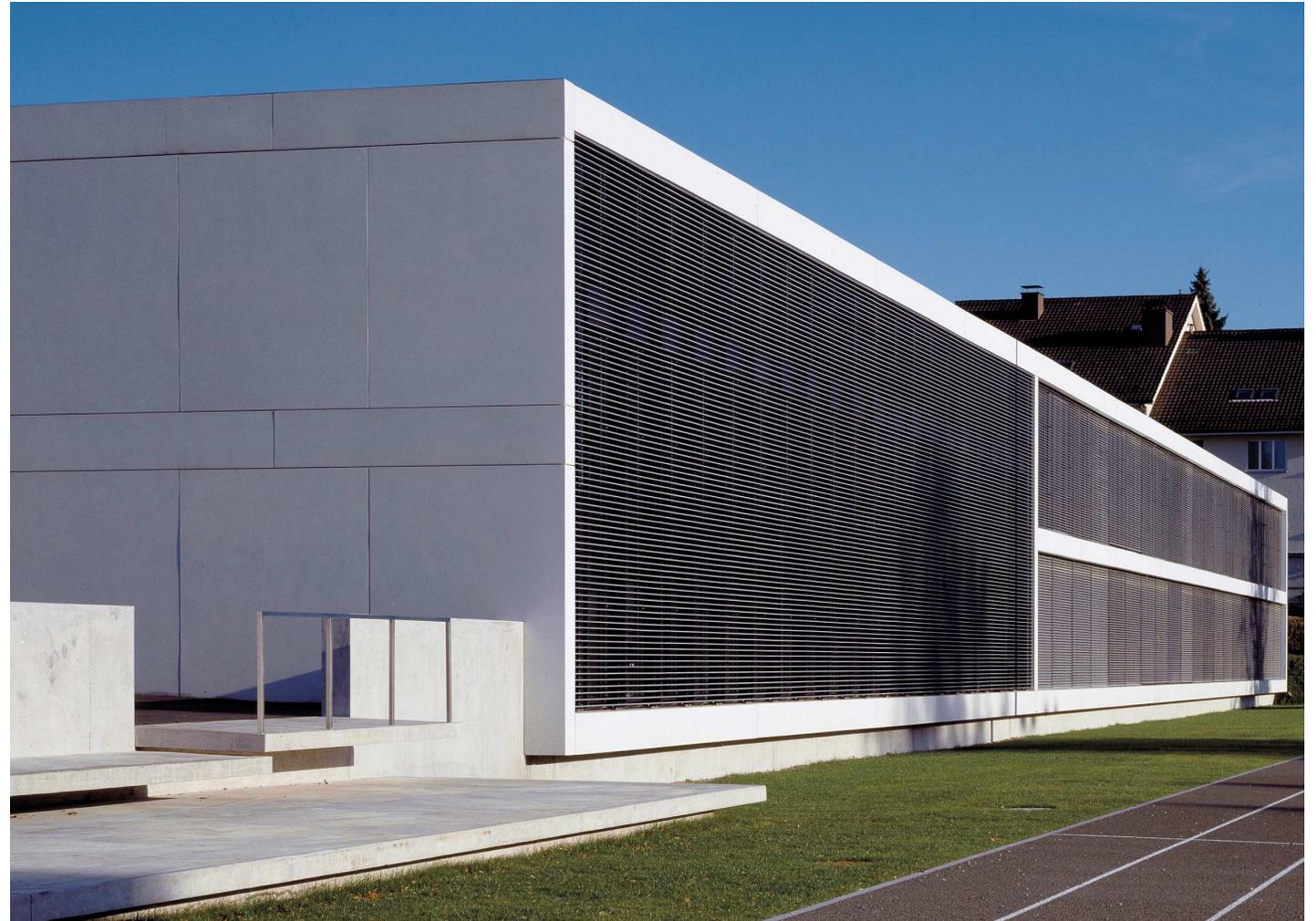
Obergeschoss



Schnitte



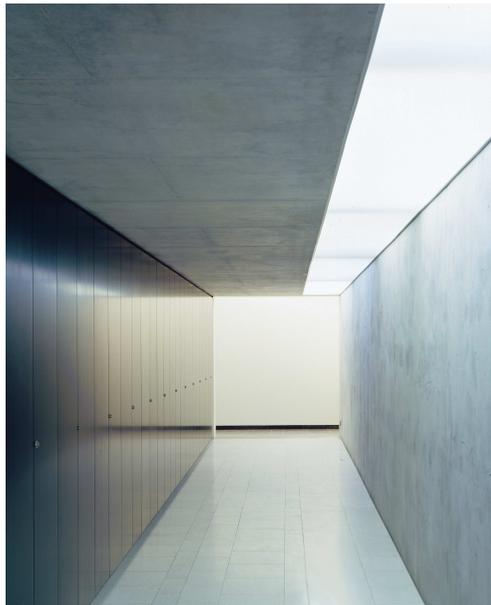
Südwestseite



Tribüne Turnhalle und Schulhalle



Korridor und Treppe bei Turnhalle



Planungsteam

Architekt **Rigert + Bisang Architekten AG, Luzern**

Landschaftsarchitekt **Christoph Fahrni, Luzern**

Örtliche Bauleitung **Alfons Omlin, Sachseln**

Bauingenieur **Plüss Meyer Partner AG, Luzern**

Energieplaner **Effen Ingenieure, Wohlen AG**

Elektroingenieur **Elektroplanung R. Mettler AG, Seewen SZ**

Sanitäringenieur **Ingenieurbüro Markus Stolz, Luzern**

Heizungs- Lüftungsingenieur **Ingenieurbüro Markus Stolz, Luzern**

Bauphysiker **Ragonesi, Strobel & Partner, Luzern**

Geometer **Corrodi Ingenieurbüro AG, Stäfa**

Geologe **Dr. Heinrich Jäckli AG, Zürich**

Unternehmerverzeichnis

Baugespann **Keller + Steiner, Fahrwangen**
Baugrubenaushub, Baustelleneinrichtung **Dietschweiler AG, Uetikon am See**
Baumeisterarbeiten **Toneatti AG, Jona**
Fassadengerüste **Fix Gerüstbau AG, Zürich**
Schuttmulden **Schneider AG, Meilen**
Fassadenelemente in Kunststein, Bodenbeläge und Treppen in Kunststein, Bodenprägung, Graffitienschutz **Studer AG, Frick**
Stahlkonstruktion **Fleischmann AG, Altendorf**
Fenster und Schiebefenster in Aluminium, Aussentüren in Aluminium, Blend- und Ballschutzanlage **Hirsch AG, Biel**
Aussentüren aus Stahl **Ernst Frei, Herrliberg**
Spenglerarbeiten, Blitzschutz, Flachbedachung **Gisler AG, Cham**
Oblicht- Verglasungen, Innentüren und Verglasungen aus Metall, Schlosserarbeiten **Matter AG, Littau**
Fugendichtungen und Brandabschottungen **Fubotech AG, Volketswil**
Abdichtungen **Möckli GmbH, Pfäffikon SZ**
Lamellenstoren **Schenker Storen AG, Pfäffikon ZH**
Elektroanlagen, Lieferung innenleuchten **Schibli AG, Herrliberg**
Elektroschalttafel **Eichmann AG, Udligenswil**
Leuchtenabdeckungen, Wand- und Deckenverkleidungen aus Holz **bbf Weber, Fehraltorf**
Heizungsanlage **Bänninger & Zolliker AG, Herrliberg**
Lüftungsanlage **LKK Weterwald, Regensdorf**
Leitungsämmungen **Städli Isolierungen, Dübendorf**
Steuerung Heizung, Lüftung **Dielag Regeltechnik AG, Urdorf**
Sanitär Installationen, Lieferung Sanitär Apparate **Hotz AG, Zürich**
Liftanlagen **Henseler AG, Küsnacht am Rigi**
Innere und äussere Verputzarbeiten, innere und äussere Malerarbeiten, Tapezierarbeiten **Agosti AG, Zürich**
Brandschutztor **Stawin Gauger AG, Winterthur**
Geräteraumtor **Steiner AG, Kirchlerau**
Innentüren aus Holz **Bründler AG, Sins**
Wandschränke **Kluser + Hehli AG, Altendorf**

Unternehmerverzeichnis

Fensterkonsolen **Walter Etter, Strengelbach**
Schliessanlage **Rolf Gabriel, Uetikon am See**
WC-Trennwände **Saka AG, Unterentfelden**
Unterlagsböden, Hartbetonbeläge **Mirabella & Co, Adliswil**
Kunstharz- Fließbeläge in PU, Laufbahn **Walo Bertschinger AG Zürich**
Schmutzschleusen, Vertikallamellen in Stoff **Dorian Huber, Herrliberg**
Bodenbeläge Klassenzimmer aus Holz, Bodenbelag Turnhalle aus Holz **Baumgartner AG Stäfa**
Doppelböden **AGB AG, Zofigen**
Wandbeläge Plattenarbeiten **Meier & Bünter AG, Kloten**
Baureinigung **LBT Liegenschaftsbetreuungs AG, Zürich**
Gärtnerarbeiten **Fritz AG, Zürich**
Natursteinarbeiten **Federer, Egg**
Beschriftungen **Näf Beschriftungen, Schlieren**
Belagsarbeiten **Batigroup, Zürich**
Bodenmarkierungen Hartplatz **Gerber Markierungen, Dierikon**
Sportplatzbeleuchtung **Leika Bau AG, Herrliberg**
Baureklame **Kern Graphics, Russikon**
Bauaustrocknung **Roth-Kippe AG, Dietikon**
Umzug Mobiliar **Ulmer Transport AG, Horgen**
Garderobeneinrichtung Rosconi AG, Villmergen
Haartrockner **Rez AG, Naters**
Sporteinrichtungen innen und aussen **Alder & Eisenhut AG, Ebnet- Kappel**
Spielgeräte Aussenbereich **Didactic Play, Alpnach Dorf**
Schulmobiliar (Wandtafeln) **Hunziker AG Thalwil**
Schulmobiliar (Tische, Stühle, Pulte), Büromobiliar **Embru- Werke, Rüti**
Schulmobiliar (Hocker) **Aduka AG, Unterkulm**
Lieferung Reinigungsgeräte **Diversey Lever AG, Münchwilen TG**
Lieferung Audio- Anlagen **Jost Schatt, Herrliberg**

Gebäudeabmessungen:	Gebäuelänge	78.12 m
	Gebäudebreite	17.32 m
	Gebäudehöhe ab +/-0.00 im EG	9.75 m
Flächen nach Norm SIA 416 (1993):	Grundstücksfläche GSF	6'380 m ²
	Gebäudegrundfläche GGF	1'300 m ²
	Umgebungsfläche UF	5'080 m ²
	Geschossfläche GF	2'965 m ²
Rauminhalt nach Norm SIA 116 (1952):	Gebäude	16'090 m ³
Anlagekosten nach BKP:	1 Vorbereitungsarbeiten	96'000.-
	2 Gebäude	7'959'000.-
	4 Umgebung	1'039'000.-
	5 Baunebenkosten	656'000.-
	8 Honorare	1'722'000.-
	9 Ausstattung	426'000.-
	1-9 Anlagekosten Total	11'898'000.-
Kennwerte	Gebäudekosten BKP 2 pro m ³ Rauminhalt	578.-/m ³
	Gebäudekosten BKP 2 pro m ² Geschossfläche	3'139.-/m ²
Zeitlicher Rahmen:	Beschluss Schulraumplanung	August 1999
	Entscheidung Projektwettbewerb	Mai 2000
	Ausführungsauftrag an Architekt	Juni 2000
	Volksabstimmung Baukredit	März 2001
	Baubewilligung	März 2001
	Baubeginn	Juli 2001
	Bezug	August 2002
Bauzeit	13 Monate	